

TinOne stößt auf historische Proben, die für Rattler Range Lithiumwerte von bis zu 0,26% Li₂O ausweisen

28.02.2023 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 28. Februar 2023 - [TinOne Resources Inc.](#) (TSX.V: TORC) (OTCQB: TORCF) (TinOne oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass das Unternehmen auf historische Explorationsdaten gestoßen ist, aus denen hervorgeht, dass das Projekt Rattler Range (Rattler Range oder das Projekt) stark erhöhte Lithiumgehalte aufweist. Der Projektstandort befindet sich auf der australischen Insel Tasmanien, die als erstklassige Bergbauregion bekannt ist.

Wichtige Eckdaten

- Gesteinsproben, die von früheren Explorern im Projekt Rattler Range gewonnen wurden, wiesen Lithiumwerte von 0,26 % Li₂O und 0,21 % Li₂O auf
- In anderen Proben waren zwischen 0,01 % und 0,2 % Li₂O enthalten
- Die Proben wurden in den Aufzeichnungen als glimmerreicher, greisenalterierter Granit beschrieben
- Diese Proben stehen in Verbindung mit ähnlichen Graniten in Zusammenhang mit den lithiumhaltigen Proben, die TinOne aus seinem Projekt Aberfoyle gemeldet hat - eine Bestätigung des Konzepts, dass die Zinn-Wolfram-Region im Nordosten von Tasmanien auch eine fruchtbare Region in puncto Lithiumvorkommen sein könnte

Dass wir so kurz nach unserer eigenen Entdeckung von lithiumhaltigem alteriertem Granit in unserem 50 Kilometer entfernten Projekt Aberfoyle nun auf diese historischen Proben gestoßen sind, erfüllt uns mit großer Begeisterung, so Executive Chairman Chris Donaldson. Australien wurde im Jahr 2022 als weltweit führender Lithiumproduzent eingestuft, und auch wenn die Lithiumexploration im Nordosten Tasmaniens noch in den Kinderschuhen steckt, so bietet die Geologie doch eine günstige Ausgangsbasis für Lithiumvorkommen. Unsere Teams vor Ort sind derzeit damit beschäftigt, das Ausmaß und den Erzgehalt dieser aussichtsreichen Geologie zu eruieren.

Wichtige Ergebnisse

Im Zuge der Auswertung der historischen Daten aus dem Projekt Rattler Range fand das Technikerteam von TinOne Hinweise auf ein historisches Explorationsprogramm, das in diesem Gebiet in den Jahren 2016-2017 durchgeführt worden war und stark erhöhte Lithiumwerte erbracht hatte. Dieses Programm war vom Umfang her stark begrenzt; es wurden lediglich dreizehn Gesteinsproben aus neun Standorten im Gebiet Rattler Range sowie fünfzehn Viertelkernproben aus vier historischen Bohrlöchern im Gebiet Mount Terror-Mount Paris gewonnen.

Einzelheiten zu diesen dreizehn Gesteinsproben sind in Tabelle 1 und Abbildung 3 dargestellt, aus denen hervorgeht, dass die hohen Lithiumwerte in diesem Programm auf das Gebiet Rattler Hill konzentriert sind. Drei der fünf Proben enthielten über 0,1 % Li₂O, der Höchstwert lag bei 0,26 % Li₂O. Eine Probe aus einem 8 km nordwestlich gelegenen Gebiet in der Region Mount Terror lieferte 0,1 % Li₂O. Bei den Proben handelt es sich überwiegend um Material aus Ausbissen unterhalb der Deckschicht. Drei Proben stammen aus gesammelten Lesesteinen, die typischerweise als Greisen Mit dem Begriff Greisen wird ein stark glimmeralterierter Granit beschrieben, der mit Zinn-, Wolfram- und Lithiummineralsystemen vergesellschaftet sein kann. beschrieben werden bzw. eine Glimmeralterierung aufweisen. Alle Proben mit Lithiumwerten über 0,04 % Li₂O stammen aus den von Abraum überlagerten Aufschlüssen.

Der höchste Wert, der im Rahmen des Programms zur neuerlichen Beprobung von Bohrkernmaterial ermittelt wurde, betrug 0,1 % Li₂O und stammte aus einer 20 cm langen Probe, die aus dem Bohrloch MT4 aus einer Lochtiefe von 69,7 m entnommen worden war. Die Probe wird als Quarz-Glimmer-Greisen mit Xenolithen aus dem Nebengestein beschrieben. Die ursprünglichen Bohrprotokolle aus dem Jahr 1981 deuten darauf hin, dass in einigen Abschnitten ganze Bohrkern zur Zinnanalyse entnommen wurden,

weshalb bei der Probenahme 2017 möglicherweise nicht das am stärksten greisenhaltige Material beprobt wurde.

Soweit man bei TinOne weiß, wurde im Projekt Rattler Range oder in den anderen Projekten des Unternehmens im Nordosten von Tasmanien sonst keine Exploration mit Augenmerk auf Lithium durchgeführt. Diese historischen Proben stammen aus glimmeralteriertem Granit, der in einen separaten Granitkörper eingebettet war und sich in mehr als 50 km Entfernung von den lithiumhaltigen Proben, die TinOne zuletzt aus seinem Projekt Aberfoyle gewonnen hat, befand (siehe TinOne-Pressemitteilung vom 8. Februar 2023). Es ist bekannt, dass diese Granite ein ähnliches Alter (Mineral Resources Tasmania Verfügbar unter https://www.mrt.tas.gov.au/mrt_maps/app/list/map) und eine ähnliche Geochemie aufweisen und mit ähnlichen Zinn-Wolfram-Vorkommen in Verbindung stehen.

Tabelle 1. Einzelheiten zu den historischen Gesteinsproben aus dem Projekt Rattler Range

Proben-bezeichnung	Ost	Nord	Li2O %	Beschreibung
LE4096	564398	5437740	0,10	Quarz-Glimmer-Turmalin-Greisen
LE4097	564360	5437674	0,03	Quarz-Glimmer-Turmalin-Greisen
LE4098	564335	5437746	0,02	Quarz-Glimmer-Turmalin-Greisen geringerem Maße oxidierte Kassiterit
LE4099	564335	5437746	0,02	Quarz-Glimmer-Turmalin-Greisen geringerem Maße oxidierte Kassiterit
LE4100	564335	5437746	0,04	Quarz-Glimmer-Turmalin-Greisen
LE4101	564439	5437850	0,01	Quarz-Glimmer-Turmalin-Granit Quarz, Spuren von Kassiterit
LE4102	569769	5435931	0,04	Quarz-Glimmer-Greisen, grünlich möglicherweise nach Feldspat
LE4103	569769	5435931	0,04	Quarz-Glimmer-Greisen, pegmatitisch Drusen
LE4104	571578	5435058	0,01	Erzgangähnliches Quarzband, blasser, grünlicher Glimmer
LE4105	572166	5435012	0,14	Quarz-Glimmer-Greisen, limonitisch möglicherweise grünem Malachit
LE4106	572166	5435012	0,21	Oxidierter grober Quarz-Glimmer
LE4107	572190	5435030	0,09	Harter, frischer, feiner Quarz möglicherweise grünem Malachit
LE4108	572177	5435007	0,26	Oxidierter, grober Quarz-Glimmer aus möglicherweise grünem Malachit

Die Probenkoordinaten lauten GDA94 Zone 55. Alle Gesteins- und Kernproben wurden bei ALS Townsville mittels eines 4-Säure-Aufschlusses und anschließender ICP-AES-Analyse (ALS-Methode ME-ICP61) ausschließlich auf Lithium analysiert. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass die historischen Ergebnisse auf früheren Daten und Berichten von früheren Konzessionsbesitzern beruhen. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass diese Daten oder Teile davon nicht als aktuell zu betrachten sind und dass eine qualifizierte Person keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt hat, um die Ergebnisse zu überprüfen, und dass sie möglicherweise keinen zuverlässigen Anhaltspunkt für zukünftige Ergebnisse darstellen. Für diese Proben sind keine unabhängigen QA/QC-Protokolle bekannt, so dass die Analyseergebnisse unzuverlässig sein können.

Nächste Schritte

TinOne hat auf dem Gelände des Projekts Rattler Range obertägige Probenahmen und Kartierungen mit Fokus auf Zinnvorkommen durchgeführt und wartet derzeit auf die Auswertung der geochemischen Daten

aus diesem Programm. Darüber hinaus wird eine gezielte Nachuntersuchung dieser vor Kurzem erhobenen Ergebnisse durchgeführt, um weitere Proben zu entnehmen und das Ausmaß der aussichtsreichen Alterationsbereiche zu definieren.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69470/2023-02-28_TinOne_DEPRcom.001.jpeg

Abb. 1: Standort der unternehmenseigenen Projekte in der bergbaufreundlichen Rechtsprechung von Tasmanien

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69470/2023-02-28_TinOne_DEPRcom.002.jpeg

Abb. 2: Standort der Projektgebiete von TinOne in Northeastern Tasmania mit historischen Zinn- und Wolframvorkommen (Datenbank von Mineral Resources Tasmania)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69470/2023-02-28_TinOne_DEPRcom.003.jpeg

Abb. 3: Entnahmestellen historischer Proben mit hohen Lithiumgehalten auf dem Gelände des Projekts Rattler Range

Fachinformation

Die in dieser Pressemeldung veröffentlichten Daten beziehen sich auf historische Explorationsergebnisse. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass diese historischen Ergebnisse auf früheren Daten und Berichten basieren, die von den vorhergehenden Konzessionsinhabern erstellt wurden. TinOne hat weder eine externe Prüfung der Ergebnisse der Probenahme noch eine Analyse der Ergebnisse früherer Explorationen von unabhängiger Seite durchführen lassen, um die Genauigkeit der Ergebnisse zu verifizieren. Die Leser dürfen diese weder zur Gänze noch zum Teil als aktuell ansehen, da keine ausreichenden Arbeiten durch einen unabhängigen qualifizierten Sachverständigen durchgeführt wurden, um die Ergebnisse zu verifizieren. Sie bieten möglicherweise keine zuverlässige Orientierung für zukünftige Ergebnisse. Für diese Proben sind keine unabhängigen Qualitätskontrollprotokolle bekannt, weshalb die Analyseergebnisse unzuverlässig sein könnten. TinOne erachtet diese historischen Bohrerergebnisse aber als relevant und wird dieses Datenmaterial als Orientierungshilfe für die Planung zukünftiger Explorationsprogramme heranziehen. Im Zuge der aktuellen und künftigen Exploration wird TinOne auch das historische Datenmaterial durch weiterführende Explorationsaktivitäten verifizieren.

Über das Projekt Rattler Range

Das aus einer 32 km² großen Explorationslizenz (EL10/2019) bestehende Projekt Rattler Range ist ein äußerst aussichtsreiches Projekt im Nordosten des australischen Bundesstaates Tasmanien, in nur 64 km Entfernung von der Stadt Launceston. Laut historischen Aufzeichnungen Quelle: Mineral Resources Tasmania www.mrt.tas.gov.au finden sich hier 47 einzelne, namentlich gekennzeichnete Zinnvorkommen, die über einen 12 km langen Mineralisierungstrend mit nordwestlicher Ausrichtung verteilt sind. In diesem Entwicklungszug fanden seit den 1980er-Jahren nur in sehr begrenztem Umfang Explorationsarbeiten vor Ort statt. Die Region weist eine in Hartgestein (Greisen) und Erzgängen lagernde Mineralisierung auf, die in einer Kuppelzone aus stark fraktioniertem, entwickeltem Granit eingebettet ist.

Zu den ersten vorrangigen Erschließungszielen zählt Bells Hill, wo mehrere, zwischen 1,5 und 6 Meter mächtige mineralisierte Gangsysteme auf einer Streichlänge von mindestens 500 Metern vorkommen. In diesem Prospektionsgebiet haben bisher noch keine systematischen Explorationsarbeiten stattgefunden, lediglich zwei Bohrungen wurden absolviert. Als weitere Ziele hoher Priorität sind die zinnführenden Alterationszonen bei Ruby Flats, Walshs, Mammoth und Mt Paris zu nennen, die sich über mehrere Kilometer erstrecken.

Über TinOne

[TinOne Resources Inc.](https://www.tinone.com) ist ein an der TSX Venture Exchange notiertes kanadisches Aktienunternehmen mit einem hochwertigen Portfolio an Zinnprojekten in den Tier-1-Bergbauregionen Tasmanien und New South Wales in Australien. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Weiterentwicklung seines vielversprechenden Portfolios und evaluiert gleichzeitig zusätzliche Zinnmöglichkeiten. TinOne wird von Inventa Capital Corp. unterstützt.

Qualifizierter Sachverständiger

Die Veröffentlichung technischer oder wissenschaftlicher Informationen durch das Unternehmen in dieser Pressemitteilung wurde von Dr. Stuart Smith, dem technischen Berater von TinOne, geprüft und genehmigt. Dr. Smith ist ein qualifizierter Sachverständiger gemäß den Bestimmungen von National Instrument 43-101.

Für weitere Informationen und um sich in die Mailingliste einzutragen, wenden Sie sich bitte an:

Chris Donaldson, Executive Chairman
Tel: (604) 813-3931
E-Mail: info@tinone.ca

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

BESONDERER HINWEIS IN BEZUG AUF ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und zukunftsgerichtete Informationen gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter antizipieren, glauben, schätzen, erwarten, anpeilen, planen, prognostizieren, können, würden, könnten, Zeitplan und ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen sie zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf: die Entwicklung der Projekte des Unternehmens und zukünftige Mineralexploration, -erschließung und -produktion.

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen in Bezug auf die zukünftige Mineralproduktion, die Liquidität, die Wertsteigerung und das Kapitalmarktpprofil von TinOne, das zukünftige Wachstumspotenzial von TinOne und seinem Geschäft sowie die zukünftigen Explorationspläne basieren auf den angemessenen Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf der Erfahrung des Managements und der Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie anderen Faktoren beruhen, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug auf den Preis von Gold und anderen Metallen, dass die COVID-19-Pandemie nicht eskaliert, Explorations- und Erschließungskosten, die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten, die Fähigkeit von TinOne, auf sichere und effektive Weise zu arbeiten, und die Fähigkeit, Finanzierungen zu angemessenen Bedingungen zu erhalten.

Diese Aussagen spiegeln die jeweiligen aktuellen Ansichten von TinOne in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar von der Geschäftsleitung als vernünftig erachtet werden, aber von Natur aus bedeutenden geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Ungewissheiten und Eventualitäten unterworfen sind. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden, und TinOne hat Annahmen und Schätzungen vorgenommen, die auf vielen dieser Faktoren basieren oder mit ihnen in Zusammenhang stehen. Zu diesen Faktoren gehören, ohne Einschränkung: die Abhängigkeit des Unternehmens von Mineralprojekten im Frühstadium; die Volatilität der Metallpreise; Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung der Bergbauaktivitäten des Unternehmens in Australien; Verzögerungen bei der Regulierung, Zustimmung oder Genehmigung; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit vom Managementteam des Unternehmens und externen Auftragnehmern; Risiken in Bezug auf Mineralressourcen und -reserven; die Unfähigkeit des Unternehmens, eine Versicherung zur Deckung aller Risiken auf einer wirtschaftlich angemessenen Basis oder überhaupt zu erhalten; Währungsschwankungen; Risiken in Bezug auf das Versäumnis, einen ausreichenden Cashflow aus dem Betrieb zu generieren; Risiken in Bezug auf Projektfinanzierungen und Aktienemissionen; Risiken und Unwägbarkeiten, die allen Bergbauprojekten innewohnen, einschließlich der Ungenauigkeit von Reserven und Ressourcen, metallurgischen Erträgen und Kapital- und Betriebskosten solcher Projekte; Streitigkeiten über Eigentumsrechte an Konzessionsgebieten, insbesondere an unerschlossenen Konzessionsgebieten; Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Umwelt, Gesundheit und

Sicherheit; die Fähigkeit der Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, mit den Auswirkungen von COVID-19 umzugehen und diese zu bewältigen; die wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen von COVID-19 auf das Unternehmen; betriebliche oder technische Schwierigkeiten im Zusammenhang mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; die Beziehungen zwischen den Mitarbeitern, Arbeitsunruhen oder Nichtverfügbarkeit; die Interaktionen des Unternehmens mit den umliegenden Gemeinden und handwerklichen Bergleuten; die Fähigkeit des Unternehmens, erworbene Vermögenswerte erfolgreich zu integrieren; der spekulative Charakter von Exploration und Erschließung, einschließlich des Risikos abnehmender Mengen oder Gehalte der Reserven; die Volatilität des Aktienmarktes; Interessenkonflikte zwischen bestimmten Direktoren und leitenden Angestellten; mangelnde Liquidität für die Aktionäre des Unternehmens; das Risiko von Rechtsstreitigkeiten; und die Faktoren, die unter der Überschrift Risk Factors im Lagebericht (MD&A) von TinOne genannt werden. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen eine unangemessene Sicherheit beizumessen. Obwohl TinOne versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht vorhersehbar, geschätzt oder beabsichtigt sind. TinOne beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, um Änderungen der Annahmen oder Änderungen der Umstände oder andere Ereignisse, die solche Aussagen oder Informationen beeinflussen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/85299--TinOne-stoesst-auf-historische-Proben-die-fuer-Rattler-Range-Lithiumwerte-von-bis-zu-026Prozent-Li2O-ausweisen>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).